

„Glück Auf!“

an alle neuen Auszubildenden

Buderus Edelstahl setzt in der Berufsausbildung neue Maßstäbe. Allein im Ausbildungsjahrgang 2008 haben am 1. August 27 junge Menschen ihre Ausbildung in den unterschiedlichsten Berufen bei Buderus Edelstahl begonnen.

Im gewerblich-technischen Bereich absolvieren Benjamin Siegel, Tobias Hofmann, Julian Wagner, Timo Neumann, Sergej Kazatschuk, Alex Fanslau, Kevin David Richtstein, Sebastian Schmidt und Tobias Daniel Heymann eine Ausbildung zum Zerspangungsmechaniker. In dieser Ausbildung lernen sie Werkstücke für Maschinen, Geräte und Anlagen durch Dreh-, Fräs- und Bohroperationen an konventionellen und computergesteuerten Werkzeugmaschinen herzustellen bzw. zu bearbeiten.

Als Verfahrensmechaniker in der Fachrichtung Stahl-Metallurgie lernen Patrick Bauer und Christian Mathes, wie Rohstahl aus Schrott und metallischen Legierungen erzeugt und die dazugehörigen Fertigungsabläufe gesteuert, überwacht und beurteilt werden.

Die Gruppe der Auszubildenden im Bereich Werkstoffprüfung in der Fachrichtung Metalltechnik wurde in diesem Jahr durch Kevin Richtscheid, Maximilian Brieger, Marvin Nein, Gunnar Pahl, Torben Friedrich und Jens Schleifer deutlich aufgestockt. Diese Ausbildung qualifiziert die jungen Mitarbeiter, selbstständig Werkstoffe und Werkstücke zu untersuchen, deren Eigenschaften zu bestimmen und zu dokumentieren. Die vermittelten Kenntnisse der einzelnen Produktions- und Bearbeitungsabschnitte ermöglichen es den Werkstoffprüfern später, die Freigabe der Produkte einzuleiten beziehungsweise Abweichungen von den Vorgaben zu analysieren.

Neu im Ausbildungsbereich Industriemechanik, Fachrichtung Instandhaltung, sind Alexander Beifort, Sebastian Brück, Daniel Andreas, Tobias Ketter, Daniel Lopes und Daniel Thom. Sie werden lernen, wie



von oben:

1. Reihe: Sebastian Schmidt, Maximilian Brieger, Tobias Heymann; 2. Reihe: Daniel Andreas, Marvin Nein, Florian Schaub; 3. Reihe: Sebastian Brück, Christian Mathes, Alexander Beifort; 4. Reihe: Daniel Lopes, Sven Erik Neuhoef, Sascha Ulm; 5. Reihe: David Meisel, Benjamin Siegel, Timo Neumann; 6. Reihe: Tobias Hofmann, Patrick Bauer, Daniel Thom; 7. Reihe: Torben Friedrich, Nadja Feist, Hans Diehl; 8. Reihe: Marek Neichel, Eric Medenbach, Christian Kuhn; 9. Reihe: Tobias Kettler, Kevin Richtscheid, Jens Schleiffer; 10. Reihe: Sergej Kazatschuk, Dominic Kern, Kevin Richtstein; 11. Reihe: Alex Fanslau, Julian Wagner, Gunnar Pahl

Betriebsanlagen inspiziert, gewartet und in Betrieb genommen werden.

Die drei neuen Auszubildende als Elektroniker in der Fachrichtung Betriebstechnik Marek Neichel, Sven Neuhoef und David Meisel werden in das umfangreiche Feld der Elektronik eingeführt. Sie lernen in den nächsten Jahren, wie elektrische Anlagen fachgerecht installiert, geprüft und gewartet werden sowie die Programmierung von SPS-Steuerungen.

Im kaufmännischen Bereich verstärkt sich das Unternehmen mit Nadja Feist, Christian Kühn und Eric Medenbach, die unter anderem die Bearbeitung von kaufmännischen Aufgaben in Vertrieb, Perso-

nalwesen, Einkauf und Rechnungswesen erlernen.

Im September haben Florian Schaub und Hans Diehl ihr duales Studium bei Studium Plus begonnen. Beide absolvieren ein sechssemestriges Studium in Wirtschaftsingenieurwesen, das Buderus Edelstahl seit einigen Jahren in Kooperation mit der Fachhochschule Gießen-Friedberg anbietet. Das Studium ermöglicht den jungen Menschen, sich im Wechsel zwischen Theoriephase an der Hochschule und Praxisteilen im Unternehmen ein umfangreiches Wissen anzueignen und danach in verschiedenen Bereichen von Produktion, Qualitätsmanagement, Controlling hin zum Vertrieb Karriere zu machen.

Nicht zuletzt aufgrund der geplanten Wachstumsprojekte setzt Buderus Edelstahl auf diese jungen Menschen und wünscht ihnen einen erfolgreichen Verlauf ihrer Ausbildung.

Als größter Ausbildungsbetrieb in der Region hat Buderus Edelstahl einen hervorragenden Ruf in der beruflichen Entwicklungsförderung junger Menschen. Buderus Edelstahl ist als Ausbildungsdienstleister für die Berufsausbildung der drei Buderus-Edelstahl Gesellschaften am Standort Wetzlar sowie der gewerblich-technischen Berufsausbildung der Buderus Giesserei Wetzlar GmbH und der Buderus Spezialguss GmbH tätig. Derzeit werden so unter der Regie von Buderus Edelstahl über 140 junge Menschen ausgebildet.

Für den Ausbildungsbeginn im September 2009 ist eine weitere Steigerung der Ausbildungszahlen geplant. Um diesen Bedarf zu decken, zeigen die derzeitigen Auszubildenden viel Engagement darin, junge Menschen für den Werkstoff Stahl und eine Ausbildung bei Buderus Edelstahl zu begeistern. Beispielhaft für dieses Engagement war die Unterstützung des Schmiedekünstlers Andreas Rimkus, der beim Ideenpark in Stuttgart und beim Wetzlarer Brückenfest mit seinem mobilen Schmiedelabor insbesondere Jugendlichen die Handwerkskunst des Schmiedens näher brachte. Auch bei Berufsbildungsmessen konnten Auszubildende potentielle Bewerber für die Welt von Buderus Edelstahl begeistern.